A6 – Reisefreiheit wahren – Stationäre Grenzkontrollen beenden!

Die GRÜNE JUGEND Brandenburg setzt sich entschieden für die Wahrung der Reisefreiheit in der Schengen-Zone ein und fordert die sofortige Beendigung der stationären Grenzkontrollen an den Grenzen zwischen Brandenburg und Polen. Wir verurteilen die gegenwärtigen Maßnahmen von Brandenburgs Innenminister Stübgen und der Bundesinnenministerin Faeser, die behaupten, diese Kontrollen seien notwendig, um "illegale Einreisen" zu unterbinden. Denn die Maßnahmen sind weder rechtmäßig noch wirksam. Stübgen und Faeser schaden den Menschen und der Wirtschaft in Ostbrandenburg maßgeblich.

Die Schengen-Abkommen haben die Reisefreiheit in Europa maßgeblich gestärkt und sind ein zentrales Element der europäischen Integration. Stationäre Grenzkontrollen stehen im Widerspruch zu diesen Vereinbarungen und gefährden das grundlegende Recht auf Freizügigkeit. Stationäre Grenzkontrollen dürfen deswegen nur temporär für 6 Monate, maximal verlängert auf 2 Jahre durchgeführt werden.

Zudem ist die Annahme, dass stationäre Grenzkontrollen die Migration stoppen können, eine falsche Annahme. Stattdessen führen sie zu Verzögerungen im Grenzverkehr, die wir jetzt schon beobachten, schaden den brandenburgischen Doppelstädten und Grenzregionen wirtschaftlich und sozial, ohne einen relevanten Beitrag zur Migrationskontrolle oder zur Bekämpfung von Schleuser-Aktivitäten zu leisten. Deswegen fordern auch die IHK Ostbrandenburg und die Gewerkschaft der Polizei ein sofortiges Ende der stationären Grenzkontrollen. Viele Menschen erleben im Rahmen solcher Kontrollen außerdem diskriminierende Erfahrungen.

Auch ist die Zurückweisung von Menschen an Binnengrenzen nach europäischem Recht nicht erlaubt. Es ist demnach unrechtmäßig, Menschen, die ein Asylgesuch gestellt haben, an der Einreise zu hindern. Lediglich Menschen, die nachweislich aus einem sicheren Herkunftsland kommen, dürfen an der Einreise gehindert

werden - dies kann jedoch an der Grenze nicht passieren, da weder der Asylantrag noch weitere Unterlagen vorliegen.

Für uns ist deswegen klar: Die stationären Grenzkontrollen müssen ein Ende haben.

Glossar:

Schengen-Zone: Gebiet in Europa ohne Grenzkontrollen.

Schengen-Abkommen: Internationales Übereinkommen für grenzenlose Reisen.

IHK Ostbrandenburg: Industrie- und Handelskammer, zuständig für Unternehmen in Märkisch-Oderland, Landkreis Oder-Spree, Frankfurt (Oder), Barnim und Uckermark

stationäre Grenzkontrolle: feste Kontrollpunkte an einer Grenze

Doppelstadt: zwei benachbarte Städte, in diesem Fall mit internationaler Grenze

Binnengrenze: Grenze innerhalb eines Landes; hier: innerhalb der Europäischen Union

Begründung

Erfolgt mündlich.